

IV. INVESTITIONSRECHNUNG

Bericht zum Voranschlag 2007**0 Allgemeine Verwaltung****029 Übriger allgemeiner Aufwand**

506.001	SAP-Releasewechsel inkl. Ausbau und Verbesserung von integrierten Planungs- und Auswertungstools. Einführung Kosten-Leistungsrechnung und Anpassungen Finanzbuchhaltung
506.008	4. Jahrestranche GIS Kanton / Stadt (vertragliche Verpflichtung)
509.000	Das Projekt wird 2007 abgeschlossen. Die Aufwendungen sind für eventuelle Verfahren vor der Ombudsstelle vorgesehen
581.000	WoV-Betrieb für acht Bereiche laut Vorlage des Stadtrates an den Grossen Stadtrat

090 Nichtüberbaute und überbaute Verwaltungsliegenschaften

500.800	Trottoirneubau an Mühlenalstrasse
600.900	Erlös aus Landabtretung für Trottoirbau Mühlenalstrasse
662.300	Trottoirbau Mühlenalstrasse

Bericht zum Voranschlag 2007**1 Öffentliche Sicherheit****140 Feuerwehr**

506.209 Die Personenüberwachungsgeräte der Atemschutzgeräteträger Bodiguard I müssen durch Bodiguard II ersetzt werden. Es gibt keine Ersatzteile mehr
Die 15-jährigen Helme müssen gemäss Hersteller ausgetauscht werden. Die ersten 35 Helme werden bereits 2006 ersetzt. Die restlichen 190 Helme (inkl. Polizeilöschpikett) muss in den Jahren 2007/2008 erfolgen

Bericht zum Voranschlag 2007**2 Bildung****200 Kindergärten**

- 503.204 Berücksichtigung Auflage der Werke, neue Hausanschlüsse
503.205 Ausführung gemäss Kreditentscheid Volksabstimmung vom 18. Mai 2003, Ergänzung neue Hausanschlüsse
503.207 Überprüfung verschiedener Kindergärten (Anzahl 5) im Hinblick auf die Eignung für die Basisstufe
661.000 Betrifft Beitrag an 200.503.205
662.315 Entnahme Fr. 400'000.- für Konto 200.503.205 Doppelkindergarten St. Peter, 2. Entnahme in Höhe von Fr. 200'000.- für Konto 200.503.204 Doppelkindergarten Neubrunn, Restentnahme Fr. 30'000.- für Zinsguthaben

210 Schulhäuser Primarschule (inkl. Turnhallen)

- 500.203 1. Etappe Spielplatz West und Sportplatz
Sanierung Sportplatz
503.222 Weitere Schritte erfolgen nach Abschluss der generellen Schulraumplanung
503.226 Die fünfte Etappe umfasst die Umsetzung der feuerpolizeilichen Auflagen (Fluchtwege unbrennbar, gilt für alle Geschosse)
503.227 Die 4. Sanierungsetappe betrifft den 'Altbau' der Schulanlage Steingut.
Die Bauetappe umfasst neue Fenster / Lamellenstoren sowie die Sanierung und den Einbau von Gruppenräumen
506.006 Offener Verpflichtungskredit

211 Schulhäuser Primar- und Orientierungsschule (inkl. Turnhallen)

- 500.201 Zweite und letzte Etappe
503.253 Der Verpflichtungskredit ist ausgeschöpft.
503.254 Die dritte Etappe umfasst die Innensanierung Halle 2 mit einer Vergösserung des Geräteraumes und den Einbau von Lehrgarderoben im Obergeschoss (Galerie)
503.256 Sicherheitsmassnahmen bei Aussenanlagen (Aufwand Fr. 50'000) und Massnahmen im Bereich Brandschutz / Fluchtwege / Sicherheit (Aufwand Fr. 100'000)

212 Schulhäuser Orientierungsschule (inkl. Turnhallen)

- 503.274 Die Zimmersanierung wird 2006 abgeschlossen
503.275 Verpflichtungskredit zurückgestellt, Entscheid 10. Schuljahr Kanton noch offen
503.277 Vorgesehen ist die gesamthafte Erneuerung der Schulküche

Bericht zum Voranschlag 2007**3 Kultur und Freizeit****301 Museum**

- 503.310 Verbesserung der Überwachung ausserhalb des Museums
- 503.311 Offener Verpflichtungskredit
- 503.319 Gemäss Kredit Volksabstimmung vom 27. November 2005

309 Kulturförderung

- 565.000 Einrichtung einer öffentlich zugänglichen Dokumentation (digital nutzbar). Gesamtkosten: Fr. 500'000. Beitrag Stadt: Jahrestanchen 2007 - 2009 von Fr. 50'000. Hist. Verein, Bund, div. Stiftungen, Donatoren tragen Fr. 150'000. Kantonsbeitrag: Fr. 75'000. Restl. Finanzierung durch Spenden aus Schaffhauser Wirtschaft und von Privatpersonen

330 Öffentliche Grünanlagen

- 500.306 Gartendenkmalpflegerische Grundlagen und Projektierung
- 500.310 IGA 2017 Gesamtprojekt Koordination, Verträge usw. und 'giardino lungo' Projektleitung
- 500.311 Die Kanzel ist absturzgefährdet
- 506.100 Lieferwagen Grünanlagen

350 Übrige Freizeitgestaltung

- 503.364 Gemäss heutigem Stand (Juni 2006) wird das Stadion durch Dritte erstellt
- 524.201 Die Grundlagen für einen Wettbewerb mit Präqualifikation liegen vor. Die Präqualifikation wird 2006 abgeschlossen, für die Durchführung des Wettbewerbes unter 3-4 Projektierungsteams ist ein Zusatzkredit notwendig (Rohbudget 2006 Fr. 150'000, wurde aufgeteilt in 2006 Fr. 75'000 und 2007 Fr. 75'000)
- 524.206 Die Arbeiten sind abgeschlossen

Bericht zum Voranschlag 2007**5 Soziale Wohlfahrt****540 Kinderhorte**

503.590 Abschluss der Arbeiten in den Sommerferien 2006

570 Altersheime

503.501 Die letzte Etappe zur Erfüllung der Anforderungen Brandschutz

503.507 Objekt am Kirchhofplatz, im Gegensatz zum Längsbau, Kopfbau Bau 59

503.508 Das Dachgeschoss war ursprünglich für Personalzimmer vorgesehen. Dafür besteht kein Bedarf mehr. Vorgesehen ist ein Um- und Ausbau für eine Pensionär-Wohngruppe

Wird die Sanierung Bau 59 im 2007 nicht realisiert, ergeben sich im Budget 2007 folgende Mindereinnahmen:

432.002 Fr. 57'600, 432.005 Fr. 7'500, 434.301 Fr. 6'000.-

503.527 Der Studienauftrag wird im Herbst 2006 abgeschlossen

503.577 Sonnerieanlage Nebentrakt sowie Umnutzung Stationszimmer

578 Investitionsbeiträge an nichtstädtische Altersheime

565.001 Gem. Volksabstimmung vom 29. Aug. 2004

Bericht zum Voranschlag 2007**6 Verkehr****620 Strassenverkehrsanlagen inkl. Signalisation und Strassenbeleuchtung**

- 501.603 Mühlenstrasse, Abschnitt Mühltentor bis Brüggli, Belagersatz und Herblingerstrasse, Abschnitt Falkeneck bis Dreispitz, Belagersatz, beide zusammen mit Kanton, Anteil Stadt
- 501.604 Trottoierbau hintere Mühltentalstrasse, Birchstrasse bis Entenweiher, 2. Etappe, im Zusammenhang mit der laufenden Überbauung mit Gewerbebetrieben; Trottoirsanierung Eichenstrasse im Bereich der Baumallee
- 501.605 Bushaltestelle Ebnat, stadtauswärts, Belagserneuerung, Betonbelag und Erneuerung Bushaltestelle im Hägli, stadtauswärts, Betonbelag
- 501.634 2. Etappe Ausbau untere Hochstrasse zusammen mit Kanton, sowie Werkleitungsbauten. Abschnitt Adlerunterführung bis Rittergutstrasse. Durchgehende Oberbauerneuerung mit neuer Geh-Radwegverbindung auf der Bahnseite Richtung Parkplatz Viehmarkt. Inkl. Versetzen der Stützmauern bei der Weinsteig und bei der Nagelfabrik
- 501.635 2. Etappe der Oberbauerneuerung, Abschnitt Fischerhäuserstrasse bis Kegelgässchen, zusammen mit Werkleitungserneuerungen
- 501.638 Im Knotenbereich Stimmerstrasse / Rheinhardstrasse sind im Rahmen der Überbauungsstudie Niklausen 21 grössere bauliche Änderungen zu erwarten. Dies hat auch Folgen für den Strassenbau: es soll eine gesamtheitliche Lösung für den gesamten Knotenbereich gefunden werden. Der hier eingestellte Projektierungskredit soll für die Projektierung des dazugehörigen Strassenraums verwendet werden
- 501.644 Fischerhäuserstrasse, Feuerthalerbrücke bis Güterhofsträsschen, Oberbauerneuerung im Zusammenhang mit Platzgestaltung Freier Platz, zusammen mit Kanton, Anteil Stadt
- 585.300 Gegenkonto zu 6200.610.000, Mehrwertbeiträge
- 610.000 Mehrwertbeiträge aus dem Trottoirbau an der hinteren Mühltentalstrasse
- 662.305 Erhöhung der Entnahme aus dem Strassenbaufonds. Entspricht den Konti 620.501.603, 634, 635, 638, 644 und 620.565.002
- 662.307 Entspricht den Konti 620.501.604 und 605

621 Reinigung, Unterhalt, Winterdienst

- 506.100 Ersatz Kleinreinigungsfahrzeug City-Cat, Jahrgang 1992, Kehrmaschine hauptsächlich für die Reinigung der Altstadt und Ergänzungsbereiche sowie Ersatz für Kommunalfahrzeug Bremach, Jahrgang 1994 (starke Verschleisserscheinungen, keine Ersatzteile mehr), 3-Seiten-Kipper 3.5t. Beide mit Dieselmotor und Russpartikelfilter. Zusätzlich Ersatz Aufbaustreuer 4m3, Jahrgang 1989

Bericht zum Voranschlag 2007**7 Umwelt und Raumplanung****710 Kanalisationen**

- 501.703 Villenstrasse, Erneuerung der schadhaften Kanalisation zusammen mit anderen Werkleitungsbauten.
Hurbigweg, Erneuerung der schadhaften Kanalisation zusammen mit anderen Werkleitungsbauten
- 501.732 Hochstrasse, Erneuerung der schadhaften Kanalisation zusammen mit anderen Werkleitungsbauten und Anpassungen am Oberbau mit Erneuerung und Bau durchgehendes Trottoir und Radstreifen, 1. Etappe 2006; 2. Etappe 2007
- 501.734 Ebnatstrasse, Erneuerung der schadhaften Kanalisation zusammen mit anderen Werkleitungsbauten. Gebundene Ausgabe, es geht um den Ersatz der bestehenden defekten Abwasserleitung
- 501.739 Vordergasse, Erneuerung der schadhaften Kanalisation zusammen mit anderen Werkleitungsbauten
- 501.740 Pfarrhofgasse, Erneuerung der schadhaften Kanalisation zusammen mit anderen Werkleitungsbauten
- 501.741 Rietstrasse, Relining der schadhaften Kanalisation
- 560.001 Entspricht dem aktuellen MWSt-Satz des Kontos 710.610.002, Anschlussbeiträge
- 585.301 Entspricht der Summer der Mehrwert- und Anschlussbeiträge, Konti 610.000 und 610.002
- 610.000 Keine Neubauten, deshalb sind keine Mehrwertbeiträge zu erwarten
- 610.002 Anschlussbeiträge abhängig von der Bautätigkeit und deshalb schwierig abzuschätzen. Gewählt wird der Mittelwert der Anschlussbeiträge der letzten 5 Jahre
- 662.309 Betrag, welcher dem Erschliessungsreservefonds belastet wird, um das Konto 710 ausgeglichen abzurechnen

712 Gemeinschaftskläranlage 'Röti'

- 503.700 Schlusszahlung, Anteil Stadt Schaffhausen an die Erneuerung der ARA Röti, Tranche 2007. Bauarbeiten sind beendet, Schlussrechnung
- 509.001 Zinsanteil für die Stadt Schaffhausen

721 Kehricht- und Sperrgutabfuhr

- 506.100 Ersatz Kehrichtfahrzeug Scania 6, Jahrgang 1987, inkl. Fahrzeugwaage für die Gewichtserfassung der Industrie- und Gewerbecontainer und Ladekran für die Entleerung von zentralen Unterflur-Sammelbehältern
- 506.208 Das Deponieren von Kehrichtsäcken zu Unzeiten, teilweise über Nacht oder sogar über mehrere Tage, ist nicht in den Griff zu bekommen. Die Erstellung von Unterflur-Grosscontainern bietet die Gelegenheit, Abfälle jederzeit reglementsconform und stadtbildschonend entsorgen zu können. Vorgesehen sind vorerst 8 Standorte mit je einem Doppelcontainer für Schwarz- und Grünabfälle. Die geplanten 8 Doppel-Container sollen später mit zusätzlichen Containern in der Altstadt, und bei entsprechender Nachfrage auch in den Aussenquartieren und bei den Separatsammelstellen ergänzt werden

Bericht zum Voranschlag 2007**740 Friedhof**

500.702 Baukosten und künstlerische Ausgestaltung

780 Öffentliche Toilettenanlagen

503.780 Gesamtsanierung der öffentlichen Toilettenanlagen im Zuge der Revitalisierung Güterhof

790 Planung

503.742 Nach erfolgter Volksabstimmung vom 26. Februar 2006 wurde der Investorenwettbewerb im Mai gestartet. Das zweistufige Verfahren erfordert einen erhöhten Begleitaufwand

503.745 Planungskonzept gem. Stadtrates vom 27. Juni 2006

580.000 Je nach Auswirkungen neue BauO und ZoPlan

581.001 gem. Kanton auf 2008 verschoben

Bericht zum Voranschlag 2007

8 Volkswirtschaft

819 Forstbetrieb

662.311 Erhöhung der Entnahme f. Pos. 503.810 Fr. 50'000.--

Bericht zum Voranschlag 2007**9 Finanzen und Steuern****942 Liegenschaften des Finanzvermögens**

700.000	Je nach Angebot
700.800	Kein konkretes Objekt vorgesehen
700.900	Je nach Angebot
703.000	Je nach Angebot, Möglichkeiten und Bedarf
703.101	Sanierung, nachdem bis zum Zeitpunkt der Budgetierung kein Interessent für das Objekt gefunden werden konnte
703.111	Siehe Kommentar 942.703.102
703.117	Siehe Kommentar 942.703.101, der Sanierungsbedarf beträgt insgesamt Fr. 650'000, das heisst die 'Anschubfinanzierung' wird bei einer Gesamtsanierung benötigt
703.118	Das Betriebs- & Konkursamt ist heute in der Liegenschaft zur Wasserquelle untergebracht. Vorgesehen ist, die Liegenschaft Münsterplatz 31 (ehemals Musikschule) neu zur Verfügung zu stellen. Dies ermöglicht das Haus zur Wasserquelle an der Vorgasse wieder einer Wohnnutzung zuzuführen
703.119	2006 wurde die Südseite, 2007 wird die Nordseite saniert
703.800	Bei Baurechtsvergaben
800.000	Verkauf von entbehrlichen Grundstücken
803.000	Verkauf von Baurechtssubstanzen